

Cocosöl schließt ruhig und unverändert. Der Bedarf hat nach den Feiertagen geringe Einschränkung erfahren. Deutsches Ceylon notierte 87—88 M per 100 kg, zollfrei ab Fabrik.

H a r z, amerikanisches, ist sehr fest. Verkäufer sind nur zu höheren Preisen Abgeber. Die Preise für prompte Lieferung sind auf 31,50 bis 35,50 M per 100 kg je nach Farbe loco Hamburg gestiegen.

Wachs schließt sehr fest. Prompte Ware ist nur in mäßigen Quantitäten offeriert, aber meist gut gefragt. Verkäufer notierten Carnauba grau mit 272—275 M per 100 kg, unverzollt ab Hamburg.

Talg tendierte fest und höher. Die Nachfrage hat nach den Feiertagen zugenommen, so daß höhere Preise unschwer zu erzielen sind. Weißer australischer Hammeltalg 71—72,50 M Hamburg transit.

—m. [K. 21.]

Ludwigshafen a. Rh. Die Badische Anilin- & Soda fabrik hat von der Gemeinde Friesenheim (Vorort von Ludwigshafen) ein an die Fabrik anstoßendes Gelände in der Ausdehnung von 150 000 qm erworben. —r.

Mannheim. Die Deutsche Steinzeugwarenfabrik für Kanalisation und chemische Industrie in Friedrichsfeld i. B. erweitert ihre Fabrikanlagen durch Errichtung eines Gebäudes für den Betrieb einer Schleiferei.

—r. [K. 8.]

Unter der Firma Eisen-Metallbrikettwerk G. m. b. H. wurde in Busendorf in Lothringen eine Gesellschaft gegründet. Die Verarbeitung geschieht nach dem Verfahren Ronay ohne Bindemittel. Gründer sind: die Hochdruckbrikettierungsges. m. b. H., Berlin, Lothringer Walzgießerei-A.-G. Busendorf, Dinglersche Maschinenfabrik Zweibrücken und die Maschinenfabrik Erhardt & Sehmer, Saarbrücken. —r. [K. 19.]

Personal- und Hochschulnachrichten.

Die Royal Society in London hat Prof. Armstrong die Davy-Medaille verliehen; der Chemiker Achille Le Bel ist zum korrespondierenden Mitglied gewählt worden.

Dr. G. Just, erster Assistent am Kaiser-Wilhelm-Institut für physikalische Chemie und Elektrochemie in Dahlem, wurde der Titel Professor verliehen.

Von der Technischen Hochschule zu Darmstadt wurde Dipl.-Ing. Major d. R. Samuel Eyde in Kristiania, Generaldirektor der Norsk Hydroelektrisk Kvaalstofaktieselskab „wegen seiner hervorragenden Verdienste um die Nutzbarmachung des atmosphärischen Stickstoffes für die Zwecke der Chemie und Landwirtschaft“ die Würde eines Doktor-Ingenieurs ehrenhalber verliehen.

Geheimrat Beckmann tritt zum 31./3. von seinem Lehramt in Leipzig zurück und übernimmt die Leitung des Chemischen Instituts der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft in Berlin.

Der Bergrat A. Gröbler, Salzdorfurth, wurde zum Generaldirektor und Mitglied des Vorstandes der Buderuschen Eisenwerke A.-G. und

der Bergassessor J. Hök, Gelsenkirchen, zum stellvertretenden Vorstandsmitglied bestellt.

Dr. F. Huttner wurde zum Stabsapotheke am K. Garnisonlazarett in München ernannt.

Geh. Hofrat Prof. Dr. Fr. Foerster-Dresden übernimmt an Stelle von Geheimer Rat W. Hempel die Professur für anorganische Chemie und Technologie an der Technischen Hochschule zu Dresden; an seiner Stelle ist der o. Professor der Elektrochemie und Chemischen Technologie an der Technischen Hochschule in Stuttgart, Dr. E. Müller, nach Dresden berufen worden.

Die Chemische Fabrik vorm. Sandoz, Basel (Schweiz), hat ihre beiden Mitarbeiter Ernst Probst und Carl Ryhiner von der Mühl zu Prokuristen ernannt, mit der Ermächtigung für ihre Firma kollektiv zu zeichnen.

Prof. Dr. K. v. Seelhorst, Göttingen, hat den an ihn ergangenen Ruf an die Landwirtschaftliche Hochschule in Berlin (vgl. diese Z. 24, 2433 [1911]) abgelehnt.

Die Privatdozenten an der Technischen Hochschule in Karlsruhe Dr. A. Skita und Dr. L. Ubbelohde sind zu a. o. Professoren ernannt worden.

Am 1./1. feierte der Chefingenieur der Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., L. Girtler, Leverkusen, sein 25jähriges Geschäftsjubiläum.

Gestorben sind: W. Russell, Teilhaber der Firma Fletscher, Russells & Co., Ltd., Warrington, am 8./12. 1911 im Alter von 67 Jahren. — Kommerzienrat F. Tillmanns, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der J. P. Bemberg A.-G., am 29./12. 1911.

Eingelaufene Bücher.

Treadwell, F. P., Kurzes Lehrbuch d. analytischen Chemie in 2 Bänden. I. Bd.: Qualitative Analyse. Mit 25 Abbild. u. 3 Spektraltafeln. 7., vermehrte u. verb. Aufl. Leipzig u. Wien 1911. Franz Deuticke. Geh. M 10.—

Weinwurm, Edm., Betriebsstörungen in d. Malzfabrikation u. Bierbrauerei. (Bibliothek d. gesamten Technik, Bd. 159.) Hannover. Dr. Max Jänecke. Geb. M 3.—

Bücherbesprechungen.

Die Milch und ihre Produkte. Von Dr. Adolf Reitz. Mit 16 Abbildungen im Text. Druck und Verlag von B. G. Teubner in Leipzig, 1911. M 1,25

Das vorliegende Büchlein bildet das 362. Bändchen der Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständlicher Darstellungen „aus Natur und Geisteswelt.“ Es gibt dem Laien einen guten Überblick über das Wesen der Milch und der daraus gewonnenen Erzeugnisse. Zu wünschen wäre nur, daß in derartigen populären Darstellungen mit der Aufstellung bestimmter Zahlenangaben vorsichtiger umgegangen würde; dies gilt z. B. für die Werte des spez. Gewichtes der Milch, S. 19, und namentlich der Keimzahlen, S. 37, die geeignet erscheinen, in dem Nichtfachmann falsche Vorstellungen zu erwecken.

C. Mai. [BB. 258.]